

beta-Amyloid, 1-40 (Liquor)

Stand: 01.01.0001

Material

Da die Entnahme von Liquor nicht beliebig oft durchgeführt werden kann, sollte grundsätzlich, auch im Notfall, aus der punktierten Probe die maximale Information gewonnen werden. Mit Anforderungsschein 2 können Aufträge für weitere, zum Notfallprogramm zusätzliche, Liquor-Untersuchungen erteilt werden.

Beschreibung

Die S3-Leitlinie „Demenzen“ (November 2023) empfiehlt zur ätiologischen Zuordnung neben dem Basis-labor die Bestimmung der Neurodegenerationsmarker Beta-Amyloid (1-42) und Gesamt-Tau-Protein bzw. Beta-Amyloid (1-42) und Phospho-Tau-Protein im Liquor. Die kombinierte Messung der drei Biomarker ergibt bei erniedrigtem Beta-Amyloid (1-42) und erhöhtem Gesamt- und Phospho-Tau eine „diagnostische Signatur“ für die Alzheimer-Demenz mit einer Sensitivität und Spezifität im Bereich von 80–90 %.

Die Bestimmung des Beta-Amyloid (1-40) ist nur in Kombination mit Beta-Amyloid (1-42) zur Berechnung der Beta-Amyloid (1-42)/(1-40)-Ratio aussagekräftig.

Indikation

Diagnose einer Alzheimer-Erkrankung

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

Versandparameter (verlängerte Bearbeitungszeit möglich)!